

Presseinformation

Deutschlandweites Treffen von Netzwerken der Kultur- und Kreativwirtschaft in Leipzig – Akteure planen engere Zusammenarbeit auf Bundesebene.

Dresden, (22.09.2014). bereits zum vierten Mal trafen sich am 19.09 und 20.09.2014 Netzwerke und Initiativen von Akteuren aus der Kultur- und Kreativwirtschaft zu einem Bundesweiten Austausch. Vertreten waren unter anderem Initiativen aus Bayern, Berlin, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Sachsen. Zusätzlich waren zwei weitere, bundesweit agierende Initiativen vor Ort.

Allen gemein ist, dass sie sich zumeist ehrenamtlich der Förderung der Kultur- und Kreativwirtschaft in ihrer jeweiligen Stadt oder Region verschrieben haben. Dabei vertreten sie im Kern die Interessen der Soloselbstständigen und Kleinstunternehmen, welche im Durchschnitt 97 % der 244.000 Unternehmen (BMW, 2011) ausmachen. Die Netzwerke und Initiativen kümmern sich in diesem Sinne vor allem um teilmarktübergreifende Themen.

Die anwesenden 11 Initiativen sind Teil eines aktuell noch losen Verbundes von mehr als 20 Netzwerken aus dem gesamten Bundesgebiet. Das Treffen diente zum einen dem Austausch zu aktuellen Projekten, Erfahrungen und der jeweiligen Arbeit vor Ort. Zum anderen wurde überlegt, wie man zukünftig noch intensiver auf Bundesebene zusammenarbeiten kann.

„Auf kommunaler Ebene ist der Branchenverband bereits als fester Ansprechpartner für kultur- und wirtschaftspolitische Angelegenheiten etabliert und unterstützt so die dynamische Entwicklung der Kultur- und Kreativwirtschaft“, erklärte Vereinsvorstand Claudia Muntschick. „Um uns künftig noch besser für die Interessen der Akteure der Kultur- und Kreativschaffender auch auf Landes- und Bundesebene einsetzen zu können, möchten wir bereits bestehende Verbindungen zwischen den Initiativen und Netzwerken weiter ausbauen und mögliche Synergieeffekte nutzen“.

In einem weiteren Treffen Anfang November in Berlin sollen für eine intensivere Zusammenarbeit die Weichen gestellt werden. So ist ein intensiverer Austausch zu inhaltlichen Fragestellung, die Planung gemeinsamer Projekte und die Gestaltung einer zukünftigen Kooperation angedacht. Zudem sind in diesem Zusammenhang Gespräche mit Vertretern des Bundes geplant.

HINTERGRUND

Die bundesweiten Netzwerke und Initiativen haben es sich zur Aufgabe gemacht, Leistung, Angebot und Wert der Kultur- und Kreativwirtschaft einer breiten Öffentlichkeit näherzubringen. Gleichzeitig versuchen sie die Kultur- Kreativschaffenden stärker zu vernetzen und bieten ihnen eine Plattform zum Erfahrungsaustausch. 2011 erwirtschaftet die Kultur- und Kreativwirtschaft in Deutschland einen Umsatz von 143 Milliarden Euro. In ihr waren 244.000 Unternehmen mit etwa 1 Mio. Beschäftigten tätig.

Weitere Informationen unter:

www.wir-gestalten-dresden.de

<http://www.kreative-deutschland.de>

Wir gestalten Dresden – Branchenverband der Dresdner Kultur- und Kreativwirtschaft e.V.

Marienstraße 20 | 01067 Dresden | Telefon: 0351/37969834 | E-Mail: kontakt@wir-gestalten-dresden.de